

# Nachhaltig bayerisch – Heidelbeeren aus Eigenanbau

**Beeren** ► Früchte Widmann, der deutsche Marktführer für Beeren und Wildpilze, hat seinen Firmensitz in Bayern. Da liegt es nahe, dort auch selbst anzubauen. Seit 2017 produziert Widmann im nordwestlich von München gelegenen Inchenhofen Heidelbeeren. Zum einen aus regionaler Verbundenheit, zum anderen aus Gründen der Nachhaltigkeit.



**Der Eigenanbau in heimischen Gefilden erleichtert es, die hohe Qualität der in den Saisonmonaten geernteten Beeren zu gewährleisten.**

**D**erzeit verfügt Widmann im Landkreis Aichach-Friedberg über eine Anbaufläche von 60 ha. Damit ist das Unternehmen bereits heute der größte Heidelbeerproduzent in Bayern. Eine weitere Expansion in der Region ist geplant. Der Eigenanbau in heimischen Gefilden erleichtert es, die gleichbleibend hohe Qualität der in den Saisonmonaten Juli bis September geernteten Beeren zu gewährleisten. Zu den qualitätssichernden Maßnahmen gehören regelmäßige Stichproben, Rückstandsmonitoring und optimierte Logistikprozesse.

## Pflückfrisch von der Plantage

Die Abpackung der bayerischen Kulturheidelbeeren erfolgt tagesfrisch direkt vor der Auslieferung bei Widmann im Umschlag- und Packzentrum Taufkirchen. Durch die kurzen Transportwege kommen die Früchte erntefrisch beim Verbraucher an und der CO<sub>2</sub>-Ausstoß wird auf ein Minimum reduziert.

Nachhaltigkeit ist auch in der Produktion besonders wichtig. Dank der auf den Feldern eingesetzten Tröpfchenbewässerung wird Wasser gespart. Um die Artenvielfalt insbesondere von Insekten und Wildbienen zu fördern, wurden in unmittelbarer Nähe zahlreiche

Biotope und bienenfreundliche Blühwiesen angelegt. Ein Besuch der Plantagen in Inchenhofen ist für Interessenten jederzeit möglich.

## Widmanns regionale Aktivitäten

Nachhaltigkeit ist bei Widmann in allen Prozessen ein wichtiges Thema: Der Beerenspezialist leistet einen großen Beitrag zur Förderung der Wertschöpfung in der Region. Zum Beispiel werden bei der Auswahl von Dienstleistern, Lieferanten und Partnern grundsätzlich regionale Anbieter aus Bayern bevorzugt. Mit einer der Gründe, warum das Unternehmen seit 2022 nach dem ZNU-Standard „Nachhaltiger Wirtschaften“ zertifiziert ist. Nicht zuletzt ist es Teil der Gemüsering-Gruppe und unterstützt deren Nachhaltigkeitsziele. Doch auch überregional ist Widmann der richtige Ansprechpartner, wenn es um frische Beeren geht. ●



Fotos: Früchte Widmann

**Zu den qualitätssichernden Maßnahmen gehören regelmäßige Stichproben.**